

Manfred Graf von Schwerin
Am Gutshof 1
14550 Groß Kreutz

Sehr geehrter Herr Graf von Schwerin,

hiermit übersende ich Ihnen den chronologischen Zeitablauf meiner Familie in Sachen Vertreibung, Bodenreform und Enteignung im Zeitraum Juni 1945 bis Februar 2002.

Juni 1945	Vertreibung meiner Familie von ihrem Bauernhof aus dem jetzigen Polen (Verkehrswert von 148000 €)
April 1950	Übernahme einer Bodenreformsiedlung des Vorgängers und somit wurde meine Familie Neubauer der DDR
März 1960	zwangsmäßiger Eintritt in die LPG Typ 1/ Entzug von Maschinen und Geräten
Mai 1971	Entzug des Tierbestandes durch LPG Typ 3, dieser wurde als Inventarbeitrag übernommen
März 1986	Tod meines Vaters, somit ging die komplette Bodenreform an meine Mutter über
Januar 1988	Tod meiner Mutter, somit wurde ich Erbe
Oktober 1989	Gerichtsverfahren des Gerichtes Eisenhüttenstadt bezüglich der Übernahme der Bodenreform meiner Mutter
Mai 1990	zwangsweise Übernahme der Bodenreform meiner Mutter (Verkehrswert von 23000 €)
September 1999	Enteignung meiner Bodenreformgrundstücke durch das Urteil des Landgerichtes Frankfurt (Oder)
Februar 2002	Löschung im Grundbuch als Eigentümer der Bodenreformgrundstücke

Außerdem musste meine Familie 10 Jahre lang 10% für die Bodenreformgrundstücke bezahlen. Des Weiteren kommen noch 20000 € an Prozesskosten sowie der Bodenreformkredit hinzu. Für den Bauernhof, von dem meine Familie vertrieben wurde, haben meine Familie und ich keinen Lastenausgleich bzw. keine Entschädigung erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Deißler